

Titel: Öffnungszeitenverordnung des Landes Mecklenburg-Vorpommern korrigieren und Benachteiligung zentraler Tourismus- und Ausflugsziele beenden**Einreicherin: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei**

Federführung:	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei	Datum:	14.04.2026
Einreicher:	Fraktion B90/GRÜNE/SPD/Piraten		

Beratungsfolge	Termin	
Bürgerschaft	23.04.2026	

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Bürgerschaft fordert den Minister für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit des Landes Mecklenburg-Vorpommern nachdrücklich auf, einen „Runden Tisch“ mit Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden einzuberufen und sich mit diesen auf eine Neufassung der Öffnungszeitenverordnung politisch zu verständigen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diese Position der Bürgerschaft mit Nachdruck gegenüber der Landesregierung und dem zuständigen Ministerium zu vertreten.

Begründung:

Das Oberverwaltungsgericht Mecklenburg-Vorpommern hat mit Urteil vom 12. März 2026 – 2 K 160/25 OVG – die Öffnungszeitenverordnung M-V für unwirksam erklärt. In der Pressemitteilung des OVG M-V dazu heißt es:

„Die in § 4 der Öffnungszeitenverordnung geregelte Freigabe von Sonderöffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen vom 15. März bis zum 31. Oktober und vom 17. Dezember bis zum 8. Januar wahrt nicht den durch Art. 140 des Grundgesetzes in Verbindung mit Art. 139 der Weimarer Reichsverfassung gebotenen Sonn- und Feiertagsschutz. Das verfassungsrechtlich gebotene Regel-Ausnahme-Verhältnis wird bei einer Gesamtbetrachtung der zeitlichen, örtlichen und sachlichen Öffnungsmöglichkeiten nicht eingehalten. Die Freigabe erfolgt für einen Großteil der Sonn- und Feiertage des Jahres. Die touristischen Orte, für die Sonderöffnungszeiten zugelassen sind, sind nach ihrer Anzahl und Gesamtzahl ihrer Einwohner umfangreich und das zugelassene Warenangebot ist nicht wesentlich begrenzt.“

Es bedarf einer politischen landesinternen Lösung für Mecklenburg-Vorpommern.

Jürgen Suhr
Fraktionsvorsitzender

Dr. Heike Carstensen
stellv. Fraktionsvorsitzende